

## ■ FRISCH VON DER LEBER

# «Ich will nie mehr eine rohe Chilischote essen»

### **Worüber haben Sie sich das letzte Mal richtig gefreut?**

Über die riesigen gelben, grünen und orangen Kürbisse und die vielen Störche kürzlich bei einem Spaziergang übers Feld.

### **Wofür sind Sie wem gegenüber dankbar?**

Meinem Flötenlehrer Janek Rosset, dass er mich im Studium während zweier Jahre in den Lektionen unermüdlich Tonübungen machen liess und so intensiv mit mir am Klang gearbeitet hat.

### **Gibt es Lebensträume, die Sie aufgegeben haben?**

Ich wollte als Jugendliche Sängerin oder Flötistin werden. Eine starke Erkältung spielte mir einen bösen Streich, und die Singstimme war für ein Jahr weg. Das Gute daran: Ich entschied mich für das Instrument, und heute singe ich mit der Flöte.

### **Was wollen Sie nie mehr tun?**

Eine rohe Chilischote verspeisen.

### **Welchen Lebensmodus finden Sie besser: ein Ziel zu erreichen oder möglichst nichts zu verpassen?**

Ziele sind Richtungsweiser, aber sie können sich auch verändern. Ein Ziel verfolgen, aber auf dem Weg auch mal innehalten und nach links und rechts schauen, finde ich wichtig, damit man die kleinen Schönheiten am Wegrand nicht übersieht!

### **Haben Sie schon einmal Ihre Meinung fundamental geändert? Welche?**

Mallorca tönte für mich nach Ballermann, da wollte ich auf keinen Fall hin. Als ich mich doch dazu überreden liess, war ich überrascht von der herrlichen Landschaft und den ruhigen, wunderbaren Orten, die es da gibt. Heute liebe ich diese Insel!

### **Wenn Sie sich an Ihre Jugend und die Hoffnungen Ihrer Eltern erinnern – gibt es etwas, was Sie diametral anders gemacht haben?**

Nicht, dass ich wüsste! Wobei ich natürlich die verstecktesten Erwartungen meiner Eltern nicht kenne. Aber ihre wichtigste Hoffnung war auf jeden Fall, dass ich gesund bin und ein erfülltes Leben habe – diese Hoffnung hat sich erfüllt.

### **Was vermittelt Ihnen Heimatgefühl?**

Der Duft von würzigem Arvenholz im Engadin. Aber auch die Anwesenheit von meiner Familie und meinen Freunden.

### **Was könnte für Sie Anlass sein auszuwandern? Wohin würden Sie gehen?**

Ich liebe den Sommer, viel Sonnenschein und Wärme. Wenn sich das Klima in der Schweiz so verändern würde, dass die kalten, nassen Tage das Jahr noch mehr dominieren, dann würde es mich definitiv nach Italien oder Spanien verschlagen.



**Eva Oertle** ist Flötistin und Musikredaktorin bei Radio SRF2 Kultur. Sie studierte in Fribourg, Basel und London. Soeben erschien bei Sony ihre neueste CD mit Vertonungen der romantischen Wasserfee «Undine». Am 27. 10. spielt sie in Härkingen, am 17. 11. in Basel und am 24. 11. in Olten.